

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

272 (1.10.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Zweites Blatt.

Dienstag den 1. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 87969. Umbau des Bahnhofes Karlsruhe betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wegen Ausführung umfangreicher Gleisumbauten der Gartenstraßenübergang des hiesigen Hauptbahnhofes am 1., 2. und 3. Oktober für Fuhrwerke gesperrt bleibt.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

Großh. Bezirksamt.
Belzer.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Friedrich Schäfer, früher Wirt, jetzt Privatmann dahier, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

Großh. Amtsgericht III.

ges. R. i. d. G.

Rapp,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Dies veröffentlicht:

Allgemeine Versorgungs-Anstalt.

Die Einleger unserer Sparkasse sehen wir davon in Kenntnis, daß nach heutigem Beschlusse des Aufsichtsraths der Zins der Spareinlagen mit Wirkung vom 1. Januar 1896 auf 3% herabgesetzt wird. Vom gleichen Zeitpunkte an kommt die Einrichtung, wonach $\frac{1}{10}$ des Einlagezinses in einen Dividendenfond bebüßt alljährlicher Verteilung an die seit mindestens 5 Jahren bestehenden Einlagen gesammelt wird, in Wegfall und wird künftig der ganze Einlagezins den Einlegern gutgeschrieben. Ferner machen wir bekannt, daß wir neue Sparbücher nicht mehr ausgeben und Einzahlungen nur noch auf die vorhandenen Sparbücher annehmen.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

Die Direktion.

2.1. Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 2. Oktober l. Js., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Akademiestraße 24, parterre, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Theodor Knoll Wittwe gehörige Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 achdene Damenuhr mit Kette, 1 silberne Cylinderuhr, einige Schmuckfachen, Frauenkleider und Weibzeug, 2 vollständige Betten, 1 Sopha, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Nähtisch, 1 ovaler Tisch, 1 zweithüriger Schrank, 6 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

F. Knab, Waisenrichter.

2.1. Fahrniß- und Cigarren-Versteigerung.

Mittwoch den 2. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokale Jähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

2 neue Bettstellen mit Kasten, Matrasen und Polstern, 1 Kinderbettstelle mit Matrasen und Polster, 1 Haarmatrasen, 1 Kanapee mit 4 Polsterstühlen, 1 Kanapee mit 2 Polsterstühlen, 1 Bettrost, 1 großer Schreibtisch, 1 Stehschreibpult, 1 schöner Vogelkäfig mit Tisch, 1 großer Käfig für einen Hof, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 2 Spiegel, 1 Servirtisch, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Kinderwagen, 1 Regulator, 1 Console, 30 Mille Cigarren, Cognac &c. &c.

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 40 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (worunter 4 große), Schrankzimmer, Garderobe, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Einzusehen von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

Durlacher Allee 26 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung mit Balkon, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst sonstigem Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

Gottesauerstraße 27 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Ludwig-Wilhelmstraße 10 im 3. Stock links.

Kaiser-Allee 71 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kapellenstraße 16 ist eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

2.1. Kronenstraße 56 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Leopoldstraße 45 ist die Parterrewohnung von 6, zum Theil sehr großen Zimmern nebst Zugehör per Ende Oktober oder 1. November d. J. wegen Verlegung des bisherigen Miethers zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Näheres daselbst zu erfragen.

Eine schöne, freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, sowie allem Zugehör ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Rüppurrerstraße 100.

Wohnungs-Gesuche.

Junge Eheleute suchen eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Ehepaar ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zwischen Ritters- und Walbstraße, nächst der Kaiserstraße, auf sofort. Offerten bittet man unter Nr. 6414 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht wird in einem Vorderhaus eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör, in Mitte der Stadt, im Preise bis 500 Mark jährlich. Offerten unter Nr. 6420 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Gesucht eine große Wohnung mit einem Saal, welche sich für eine Privat-Kostgeberei

eignet. Offerten unter Nr. 6413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine kleine Wohnung von einem Zimmer mit Küche oder 2 kleinen Zimmern werden von einer kleinen Familie sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6409 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Leopoldstraße 37, eine Treppe hoch, ist ein gut möbirtes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten.

Adademiestraße 46, eine Treppe hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist ein freundliches, gut möbirtes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Douglasstraße 8 ist ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen hoch rechts.

Hirschstraße 18 ist im 2. Stock ein großes, unmöbirtes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 52, eine Treppe hoch, sind zwei gut möbirt, auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.

Karlstraße 11, zwei Treppen hoch rechts, gegenüber dem Palais Schmieder und in nächster Nähe der Infanteriekaserne, ist ein großes, zweifenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, gut möbirt, auf 1. Oktober zu vermieten.

Karlstraße 25 ist ein möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 3. Stock rechts.

Leffingstraße 38, eine Treppe hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Schützenstraße 14 ist ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, gut heizbar, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Steinstraße 19 sind in schönem Hinterhause ein geräumiges, schön möbirtes Zimmer und ein kleineres, hübsch möbirtes Zimmer auf 1. Oktober mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

Walbhornstraße 2, in der Nähe des Schloßplatzes, ist ein möbirtes Parterrezimmer mit Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Walbstraße 28, nahe der Kaiserstraße, ist eine Treppe hoch ein großes, gut möbirtes Zimmer auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Wolfsartweierstraße 4, gegenüber der Artilleriewache, ist im 2. Stock ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

Ein großes, gut möbirtes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten: Amalienstraße 1, parterre.

* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Waldhornstraße 43 im 2. Stock des Hinterhauses.

*3.1. Ein schönes, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Blumenstraße 19, eine Treppe hoch.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 68, 4 Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes und ein einfacheres Zimmer sind sofort zu vermieten: Marienstraße 17 im 3. Stock.

* Sogleich sind ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen und eine Schlafstelle zu vermieten: Marktgrafenstraße 5, parterre.

*3.1. Zwei fein möblierte, freundliche und gut heizbare Zimmer sind an einen Herrn zu vermieten: Amalienstraße 84, eine Treppe hoch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Amalienstraße 46 im 4. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist mit Pension sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Waldstraße 16/18 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer mit 2 Betten ist auf 15. Oktober für 6 Mark zu vermieten. Näheres Werderstraße 90 im 5. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit freiem Eingang ist sofort zu vermieten. Kaufmann bevorzugt. Näheres Kronenstraße 12, nächst dem Schloßplatz, 2 Treppen hoch.

* Ein auf die Straße gehendes Mansardenzimmer, mit Kochofen versehen, ist sogleich beziehbar zu vermieten. Ebenso können zwei in den Hof gehende Mansarden auf 1. und 23. Oktober abgegeben werden. Näheres Akademiestr. 16, parterre.

* Adlerstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

* Douglasstraße 11 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Douglasstraße 22 im 3. Stock, gegenüber dem alten Infanteriekasernenplatz, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

*3.1. Herrenstraße 22 ist im 3. Stock links ein schönes, möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren für sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße 58 ist ein freundlich möbliertes, in den Hof gehendes Zimmer sogleich oder später an ein Fräulein zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Seitenbaues.

* Lammstraße 7 A, Eingang Thurmsstraße, ist ein gut möbliertes, freundlich gelegenes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

*2.1. Ein großes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Lammstraße 7 A, Eingang Thurmsstraße, 1 Treppe links.

* Ein Mansardenzimmer ist an 1 oder 2 solbde Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Degensfeldstraße 12 im 2. Stock rechts.

In nächster Nähe des Hauptbahnhofes ist sofort oder später ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51, eine Treppe hoch.

* Waldhornstraße 21, parterre, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang sofort zu vermieten.

* Lessingstraße 43 ist ein schönes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Douglasstraße 10 im 3. Stock rechts.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Lessingstraße 44 im 2. Stock.

Für Einjährige.
Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang, sehr nahe der neuen Grenadiers- und Dragonerkaserne, ist auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 6 im 1. Stock.

Für Einjährige.

— Ein möbliertes Zimmer, nahe der alten Infanteriekaserne, wird am 1. Oktober frei: Amalienstraße 37 im zweiten Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer im 1. Stock, sowie ein gut möbliertes Parterrezimmer sind Gottesauerstraße 29 zu vermieten.

* **Salon und Schlafzimmer,** hochsein möbliert, geräumig und hell, mit Aussicht auf den Schloßplatz und in sehr ruhigem, feinem Hause, sind an einen feinem Herrn auf 1. November zu vermieten (event. auch mit ganzer Pension), auf Wunsch könnte ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Birkel 33, drei Treppen hoch.

Für Kunstgewerbeschüler.
Ein gut möbliertes Mansardenzimmer, nach der Kaiserstraße gehend, ist zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 213 im 2. Stock, zwischen 2—5 Uhr.

Für Kunstgewerbeschüler.
Ein großes, helles Zimmer mit einem oder zwei Betten ist mit guter Pension zu vergeben. Zu erfragen Schillerstraße 6 im 1. Stock.

Zimmer, gut möbliert, ist in gesunder, freier Lage zu vermieten: Durlacher Allee 2, drei Treppen hoch.

Pension-Anerbieten.
*2.2. Ein möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Akademiestr. 18 im 2. Stock des Vorderbaues.

Zimmer-Gesuche.
*2.1. Ein oder zwei unmöblierte Zimmer werden womöglich nahe beim Bahnhof gesucht. Offerten unter Nr. 6416 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird gesucht. Offerten sind unter Nr. 6418 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*2.1. Ein unmöbliertes Zimmer (Mansarde nicht ausgeschlossen), zwischen Karl-Friedrich- u. Leopoldstraße wird in einem guten Hause von einem ältern Fräulein auf 1. November zu mieten gesucht. Offerten bittet man gest. unter Nr. 6428 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf sofort sucht eine kleine Familie (Mutter und Tochter, ein großes, unmöbliertes Zimmer gegen Vorausbezahlung. Zu erfragen Marienstraße 38, parterre.

Pension-Gesuch.
* Für eine ältere Frau von auswärts mit einem zweijährigen Kinde wird ganze Pension bei anständigen Leuten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 6410 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.
*2.2. Ein junger Mann sucht Pension im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, gelehrt Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 135.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für sofort gesucht: Akademiestr. 16, 3 Treppen hoch.

* Ein ordentliches Mädchen wird für alle Hausarbeiten gegen guten Lohn auf Mitte Oktober gesucht. Näheres Karlstraße 6, 2 Treppen hoch.

*2.1. Gesucht wird sofort ein anständiges, sauberes Mädchen. Zu erfragen Kronenstraße 47 im Laden.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, findet sofort eine gute Stelle: Kaiserstraße 110, parterre.

* Eine ältere, alleinstehende, kräftige Person wird für häusliche Arbeit gesucht. Familiäre Behandlung wird zugesichert. Näheres Fasanenstraße 17 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeit besorgt, findet bei familiärer Behandlung gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf sofort ein ordentliches Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Zu erfragen Hirschstraße 100 im 2. Stock.

C. Ein braves Mädchen, welches kochen kann, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle, ebenso ein jüngeres Mädchen zur Beihilfe in der Küche und der Haushaltung. Näheres bei Frau Rast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

U.Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier u. auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 187 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut einfach bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht für sogleich Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 17, 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und auch sonst alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 30 im 3. Stock des Hinterhauses links.

*2.1. Ein Mädchen aus guter Familie, fremd hier angekommen, welches nähen, bügeln und etwas kochen kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Kaiserstraße 39, 3. Stock.

* Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein in einer kleinen Familie. Zu erfragen Waldstraße 22 im 1. Stock.

*2.1. **Mit 5000 Mark** wird unter sehr günstigen Bedingungen zu einem rentablen Geschäft ein Theilhaber gesucht. Offerten unter Nr. 6415 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commis,

ein jüngerer, zum sofortigen Eintritt in ein Engros-Geschäft gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Offerten unter Nr. 6417 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Maler und Anstreicher

erhalten dauernde Beschäftigung bei **Carl Dieber, Maler,** Schützenstraße 2.

Verkäuferinnen gesucht.

Einige Mädchen aus guten Familien, im Alter von 18 bis 24 Jahren, werden gegen gute Bezahlung zum sofortigen Eintritt gesucht. Es ist nicht unbedingt nötig, daß solche schon im Geschäft thätig waren. Hauptsächlich wird auf hübsche Figuren gesehen. Selbstgeschriebene Offerten bittet man unter Nr. 6407 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Näherinnen

werden sofort angenommen bei **E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,** Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, findet sofort Stelle durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Mädchen-Gesuch.

* 15 Köchinnen, Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können, werden sofort gesucht. Näheres Degensfeldstraße 8 im 2. Stock.

* **15 tüchtige Küchenmädchen** finden sofort Stellen durch Frau Ida Kühnthal, Bähringerstraße 72.

Ein tüchtiger Hausbursche kann sofort eintreten: Amalienstraße 16.

T. Haus- und Küchenmädchen
Mehrere finden sofort sehr verdienstreiche Stellen durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

N. Stellen finden: Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen sowie Köchinnen für auswärtig; Stelle sucht eine ältere Köchin in einen kleinen Haushalt durch **Frau Noe**, Leopoldstraße 33.

T. Kellnerinnen,
jüngere, gewandte, finden sofort sehr gute Stellen nach auswärtig durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Stellen-Anträge.
In eine Mineralwasserfabrik wird ein stadt-kundiger, kräftiger junger Mann gesucht. Solche, welche schon längere Zeit in einer gleichen Fabrik thätig waren, erhalten den Vorzug. Näheres **Walbstraße 33.**

*2.1. Ein solides jüngeres Mädchen, welches gut serviren kann, wird in ein Weinlokal gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 219**, Vormittags.

3.3. Lehrmädchen,
nicht unter 15 Jahre alt, in ein besseres Geschäft gesucht. Angebote sind unter Nr. 6333 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Ladenlehrling-Gesuch.
Ein solides Mädchen, nicht unter 16 Jahren, wird gegen sofortige Bezahlung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.
Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort eintreten: **Karlstraße 22** im 2. Stod.

Fuhrknecht-Gesuch.
4.4. Ein tüchtiger Fuhrknecht wird sofort gesucht. Fuhrunternehmer **Jakob Kübler**, Georg-Friedrichstraße 16.

Stelle-Gesuch.
Für mein Dienstmädchen, welches ich gut empfehlen kann, suche ich bis 1. November Stelle. Daselbe kann etwas kochen und die Hausarbeit pünktlich und reinlich verrichten.
Frau S. Lämmle, Kaiserstraße 74.

Ein erfahrener Bauführer,
auch im Entwerfen und Planzeichnen geübt, sucht per sofort, wenn auch nur vorübergehende Stellung. Gesf. Offerten unter Nr. 6412 wollen an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden. 3.1.

Beschäftigungs-Gesuch.
Eine Frau sucht für Nachmittags Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen **Herrenstraße 29** im 3. Stod des Hinterhauses von 9-1 Uhr.

Empfehlung.
Ein Metzger empfiehlt sich im Auschlachten und nimmt noch einige Kunden an. Zu erfragen im Gasthaus zum **Rußbaum**, **Marktgrafenstraße**.

Eine Kleidermacherin
sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause; dieselbe würde auch noch Kundenhäuser im Bügeln annehmen. Zu erfragen **Bähringerstraße 13**, 3. Stod.

Verloren
wurde am Sonntag auf dem Weg zum Theater ein altes, goldenes **Kettenarmband** mit schwarz-emaillirten Anhängen (Andenken). Abzugeben gegen gute Belohnung: **Stefanienstraße 96.**

Billig. Billig.

Im Auftrag zu verkaufen:

1 schöne, neue **Koshaarmatratze** für 42 M., 6 neue **Seegrasmatratzen** von 10 M. an, 5 aufgerichtete, schöne neue **halbfranzöf. Betten** von 42 M. an, 6 verschied. neue und gebr. **Kanapes** von 21 M. an, 1 **Sophachen** 10 M., 1 schöner, fast neuer **Waschtisch** 10 M., 3 größere, solide **Küchens-** oder **Bügelische**, 1 starker **Wirtschaftstisch** 11 M., 4 **Tische** von M. 2.80 an, runde und ovale **Sophatische** von 16 M. an, 2 geschweifte **Chiffonnières** à 42 und 45 M., 1 einib. **Schränken** M. 8.50, 1 gute, pol. **Kommode** 18 M., 1 **Fauteuil** mit Einrichtung 15 M., 1 **Erstumpfsuhl** 8 M., abgelagerte gute **Cigarren** à 3 und 3.50 M. per Hundert im **Commissions- und Auktionsgeschäft** **L. Haas**, **Kronenstraße 22.**

Zu verkaufen:
1 Deckbett, beinahe noch neu, 1 **Kindertwagen**, **Firma** **Schib**, circa 100 kleine und große **Bierflaschen**, 1 **Mähmaschine** mit **Handbetrieb** zu 5 M. Näheres **Werderstraße 90** im 5. Stod.

* **Begen Umzug** billig zu verkaufen: 1 **Schreib-** **sekretär**, 1 **Beitlabe** mit 2 **Seegrasmatratzen**, 1 **Nachtisch**, 1 große, mit **Eisen** beschlagene **Kiste**, 2 **Weinfässer**, 30 und 40 **Liter** enthaltend, verschiedene **Bilder**. Näheres **Kurvenstraße 20** im 2. Stod. **Ebenfalls** wird eine **Lauffrau** gesucht.

Drei junge, gefüllte, blühende **Oleander-** **bäume** sind billig zu verkaufen. Näheres **Marienstraße 21** im Hof.

Pferd-Verkauf.
2.2. Ein nach jeder Richtung zuverlässiges, sechs- **jähriges Pferd**, **Wallach**, mittlerer **Schlag**, **flotter** **Läufer**, ist unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen**: **Marienstraße 41.**

Koth- und Weißweinflaschen
kauft **G. Zeuner Nachf.**, **Viktoriastraße 19.**

4.2. Ein **zweitüriger** **Dandwagen** (**Bäderkarren**) wird sofort zu **kaufen** gesucht. **Offerten** mit **Preisangabe** unter Nr. 6396 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Zur gefälligen Beachtung!
Ankauf.
— **Empfehle** mich im **Ankauf** getragener **Herren-** **und Damenkleider**, **Uniformen**, **Ueberzieher** **und Mäntel** und **bezahle** für obige **Gegenstände** **den reellsten** **Worth**. **Offerten** bittet man zu **richten** an **S. Grossinger**, **Falangenstraße 37.**

Das größte Ankaufs-Geschäft
am hiesigen Platze
von **J. Levy**, **Marktgrafenstraße 23**, **kauf** für **Herren- und Damenkleider**, **Uniformen-** **küde**, **Schuhe** und **Stiefel**, **Betten**, **Möbel** **u. s. w.** den **höchsten** **Preis**. **Gesf. schriftlichen** wie **mündlichen** **Offerten** **selbe** mit **Keranäen** **entzagen**.

Gesuch.
Für ein 7 Monate altes **Kind** wird **tagsüber** ein **Pflegehaus** **gesucht**. Näheres bei **Frau Steger** **Wwe.**, **Schillerstraße 4** im 4. Stod.

Guter Mittagstisch
5.3. **à Mf. —.60.**
Franz Fischer's **Weinstube.**

Die beste Tafelbutter
in **Karlsruhe** hat
C. Cartharius,
Ecke der **Academie-** und **Douglasstraße 8.**
Telephon 85.

Für die berühmte
Wickersheimer'sche
Motten- u. Wanzen-
Vertilgungs-Essenz,

sowie die
Fleisch-Conservirungs-Flüssigkeit,
alle drei Artikel pr. Fl. Mk. 1.—, empfiehlt **Allein-** **verkauf** die **10.10.**

Parfumeriehandl. von H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Kneipp-Kur-Anstalt,
Karlsruhe, Hirschstraße 12,
vergrößert durch **Neueinrichtung** weiterer Räume für **warme Bäder**, **Beisluft**, **Kastendampf** **und sonstige Dampfbäder**, sowie für **Wickel** **und Packungen**. **Anordnungen** der **Herren Aerzte** **werden** gewissenhaft in und außer der **Anstalt** durch **erfahrenes Personal** jeder **Zeit** ausgeführt. **Bei** **fühler Bitterung** gut **gebeht**.
Der **Besitzer**
Sebastian Münich.

*7.5. **Milch-Verkauf.**
Wir haben dem **Herrn Friedrich Becker**, **Kronenstr. 53**, den **Alleinvertauf** der **Milch** **von Domäne Stifterhof** übertragen **pro** **Liter 18 Pfg.**, frei in's **Haus**, **täglich** **zwei** **Mal**. **Bestellungen** werden **entgegenommen** **bei** **Herrn Friedrich Becker**.
Gutsverwaltung, Hagenbucher.

Ludw. Ziegler,
Academiestraße 42,
General-Agent der
Allgemeinen Versorgungs-Anstalt,
Lebensversicherungs-Gesellschaft,
Vertreter der
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,
der
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesell- **schaft** **in Mannheim,**
des
Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen **Wasserleitungsschäden** **in Frankfurt,**
ertheilt **Auskunft** **und vermittelt** **Versicherungsab-** **schlüsse** **kostenfrei.**
Unteragenten und stille Mitarbeiter
gesucht.

Avis!

2.2. Den vielen Anfragen entgegenkommend, mache ich die ergebene Mittheilung, daß im Laufe dieser Woche der erste Waggon

prima Speisefkartoffeln

eintrifft. Diese Kartoffeln, aus dem besten Produktionsgebiet unseres engeren Heimathlandes bezogen, sind von vorzüglicher Qualität, wofür ich volle Garantie übernehme.

Preis für **Magnum bonum** M. 2.60, } per Zentner, franco in
" " **feinste Salatkartoffeln** M. 3.50 } den Keller geliefert.
Ich bitte geehrte Abnehmer, mir jetzt schon ihren Winterbedarf gefl. aufgeben zu wollen.

Ernst Double,

Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße.

Friedrichsbad.

Winterhalbjahr.

- 1/2 Jahreskarten für die Schwimmhalle:
 - a. für Erwachsene M. 20.—
 - b. für Schüler über 15 Jahren M. 15.—
 - c. für Kinder unter 15 Jahren M. 10.—
 gültig vom Ausstellungstage an.
- 1/2 Jahreskarten für die Schwimmhalle:
 - a. für Erwachsene M. 12.—
 - b. für Schüler über 15 Jahren M. 9.—
 - c. für Kinder unter 15 Jahren M. 6.—

Bereine und Corporationen erhalten bei zahlreicher Beteiligung Preisermäßigung.

- Monatskarten M. 6.— und 3.—
- 100 Karten M. 35.— und M. 25.—
- 1 Dugend Karten M. 5.—, 4.— und 2 50.
- Schwimmunterricht M. 10.— und 6.—

Familienkarten nach besonderer Vereinbarung.

Samstag Abends von 7 bis 10 Uhr zu 20 P.

Wasserwärme:

- Schwimmbassin 16-17 Grad,
- warme Douchen 26-28 Grad,
- kalte Douchen 12-14 Grad,
- Temperatur in der Halle 15-16 Grad.

Wannenbäder:

- 1. Klasse 85 P., 12 Bäder M. 8.50.
- 2. Klasse 70 P., 12 Bäder M. 7.—
- 2. Klasse ohne Wäsche 12 Bäder M. 6.—

Massage (für Herren)
 12.9. durch bewährtes Personal:
 im Friedrichsbad M. 1.—
 außerhalb der Anstalt M. 1.20.
 Ausführlicher Prospekt an der Kasse.

Kurz gesägtes, tonnenes Streifholz
 in Parthieen von 10 Centner
 zu **M. 1.10**
 per Centner franco Keller abzugeben.
 Bestellungen unter Nr. 6397 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten.

Süßer Most.
 3.3. Süßer, selbstgekelterter Apfelmohst
 sowie Mostäpfel sind in meiner Kellerei
 zu haben.
Paul Seher, zum gold. Kopf.

Im Restaurant Prinz Karl
 werden stets Abonnenten zu 70 Pfg. und 1 Mark
 angenommen. *8.6.

Aepfel.
 3.2. Schön gebrochenes, haltbares Tafelobst
 liefert stets per Centner 10-12 Mark per Nach-
 nahme
Josef Wirtz,
 Neckarsteinach bei Heidelberg.

Gesellschaft Eintracht.
 3.3. Wir beabsichtigen, vom 1. November 1895
 ab für die Töchter und Söhne unserer Mitglieder
 einen

Tanzlehr-Cursus,
 unter Leitung des Herrn Hofballetmeisters **Alfred
 Rathner**, zu veranstalten.
 Indem wir zu recht zahlreicher Beteiligung
 hieran einladen, bemerken wir noch, daß das Nähere
 bei dem Saal-Inspektor der Gesellschaft, Herrn
 Lindenlaub jr., Kaiserstraße 191, zu erfahren und
 daselbst auch die Einzelzeichnungsliste aufgelegt ist.
 Karlsruhe, den 28. September 1895.
Der Vorstand.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
 Vom 28. bis 29. September
 wurden an 215 Besucher 237 Bände ausgestellt.
Der Aufsichtsrath.

**Das Tuch- und Maas-Geschäft von
 N. Breitbarth,**
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke,
 empfiehlt für die **Herbst- und Winter-Saison** Paletots,
 Mäntel, Beinkleider zc. nach **Maass** in eleganter, tadel-
 loser Ausführung.
Großes Lager in deutschen und englischen Stoffen.
 Fertigstellung completer Anzüge, Paletots, Mäntel, Beinkleider zc.
 nach **Maass** in ca. 36 Stunden im **eigenen Atelier** unter Lei-
 tung tüchtiger Arbeitskräfte.

Gasglühlicht! Gasglühlicht!
75 Kerzenstärken,
 übertrifft somit alle bisher existirenden Glühkörper
 an **Lichtstärke, Gasersparniß, Ausdauer der Lichtstärke.**
 Preis, completer Apparat sammt Montage,
Mark 6.—,
 ein Ersatzglühkörper **Mark 2.—**
 bei **F. Müller, Waldstraße 62.**
 NB. Goldstempel-Cylinder, bester Cylinder für Glühlicht, Preis 70 Pfennig.

**Junker & Ruh-
 Wurmbach-
 Irische-
 Regulirfüll-
 Oefen**
 in grosser Auswahl zu Originalpreisen empfiehlt
Heinrich Lange,
 28 Herrenstrasse 28.



Geübte Arbeiterinnen
 auf Mäntel werden per sofort gesucht.
 2.1. **S. Model.**

Restaurant zum Klapphorn.

Special-Ausschank von Münchener Franziskanerbräu-Exportbier,
v. Seldeneck's hellem Export.

11.11.

Enthält die
amtlichen Mittheilungen der Grossh. Regierung.
Erscheint
vom 1. Oktober an zweimal täglich.

Karlsruher Zeitung

Reichhaltiger politischer Theil
Zuverlässige
Berichterstattung.
Besondere Pflege des Feuilletons.
Preis 3 Mk. 50 Pfg. im Vierteljahr.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme während der schweren Krankheit sowie an dem uns so schwer betroffenen Verlust unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders, Schwiegervaters, Großvaters, Schwagers und Onkels

Jakob Sautner,

insbesondere für die reichen Blumenspenden, die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie dem Gesangsverein **Concordia** für den ergreifenden Trauergefang und dem **Militärverein** für den schönen Nachruf am Grabe sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Für die trauernden Hinterbliebenen:

Karoline Sautner Wwe.

Karlsruhe, den 30. September 1895.

Stolze

Lernt stenographiren!

Leichte Erlernbarkeit, grosse Schreibflüchtigkeit und sichere Wiederlesbarkeit zeichnen die

Stolze'sche Stenographie

vorthellhaft aus und wird dieselbe von den Herren Vorstehern der stenographischen Büreaux des Deutschen Reichstags, des Preussischen Herren- und Abgeordnetenhauses u. v. A. als

leistungsfähige Kurzschrift

anerkannt und empfohlen.

Wir eröffnen Donnerstag den 3. Oktober ds. Js., 8^{1/2} Uhr Abends, einen neuen **Unterrichtskurs** in der Gewerbeschule, Birkel 22, Zimmer Nr. 21 (Honorar einschließlich Lehrmittel 7 Mark) und laden zur Theilnahme an demselben ein.

Stolze'scher Stenographenverein Karlsruhe.

Der Vorstand.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde. Getauft.

- 21. Aug. **Alst**, geb. den 9. Aug., Vater Oskar Joh. Emil Fischer, Fabrikant.
- 22. „ **Willy Hugo**, geb. den 16. August, Vater Jakob Meisch, Postbote.
- 22. „ **Elisabetha**, geb. den 8. Mai, Vater Christian Meiser, Tagelöhner.
- 25. „ **Hilba**, geb. den 9. Aug., Vater Heinrich Thomajewsky, Händler.

- 25. Aug. **Alte Elisabeth Mina Luise**, geb. den 9. Juli, Vater Adolf Körner, Kaufmann.
- 25. „ **Eise Emilie Johanna**, geb. den 12. Juni, Vater Emil Ferdinand Friedrich Decker, Kaufmann.
- 25. „ **Grace Hilba**, geb. den 3. Dez. 1894, Vater Ernst Glos, Redakteur.
- 25. „ **Elsa Katharina**, geb. den 19. August, Vater Adolf Ehret, Bierführer.
- 25. „ **Elsa Rosa**, geb. den 12. Aug., Vater Karl Meinger, Schlosser.
- 25. „ **Heinrich Karl Konrad**, geb. den 23. Juli, Vater Wilhelm Heinrich Hofmann, Büroangestellte.

- 25. Aug. **Hedwig Gertrud**, geb. den 26. Juni, Vater August Stolz, Mechaniker.
 - 25. „ **Karl**, geb. den 14. Aug., Vater Jak. Friedr. Denninger, Bäckermeister.
 - 25. „ **Johann**, geb. den 8. Juli, Vater Johann Kreber, Schleiferbeder.
 - 27. „ **Lydia Mathilde**, geb. den 10. Aug., Vater Friedrich Mangler, Wagner.
 - 28. „ **Karl Hermann**, geb. den 31. Juli, Vater Baltasar Stud. Hübschaffner.
 - 28. „ **Klara Karola**, geb. den 10. Aug., Vater Karl Ronnenmacher, Steinbauer.
 - 29. „ **Frieda Josefine**, geb. den 13. Aug., Vater Ludwig Engel, Schlosser.
- Getraut.**
- 1. Aug. **Hermann Fischer** von Bruchsal, Professor, mit Amalie Kötz von hier.
 - 1. „ **Jakob Gorenflo** von Friedrichsthal, Landwirth, mit Kartha Gorenflo von Friedrichsthal.
 - 3. „ **Karl Ott** von Ludwigshafen a. See, Loc.-Heizer, mit Luise Kraus von Kirchbach.
 - 3. „ **Dr. Hermann Sternberg** von hier, prakt. Arzt, mit Karoline Treutlein von hier.
 - 3. „ **Friedrich Stockburger** von Steinwald, Maschinist, mit Luise Schaffert von Heilbronn.
 - 6. „ **Julius Lohrer** von Hagsfeld, Sekretär, mit Elisabetha Lilly von Stupsferich.
 - 6. „ **Christian Gähler** von Nahlberg, Bäckermeister, mit Wilhelmine Walter von Grödingen.
 - 6. „ **Hermann Schönemann** von Mülhausen, Bahnarbeiter, mit Karoline Jüngling von Sternfels.
 - 6. „ **Richard Wegner** von Wehingen, Braumeister, mit Luise Weis von hier.
 - 8. „ **Adolf Haag** von Nassau, Betr.-Sekretär, mit Pauline Reinhold von hier.
 - 10. „ **Friedrich Schlicht** von hier, Schlosser, mit Bertha Stöber von Pforzheim.
 - 10. „ **Otto Weber** von hier, Bahnarbeiter, mit Katharina Eder von Durlach.
 - 10. „ **Theodor Spengler** von Eichelbronn, Buchhalter, mit Sofie Billing von hier.
 - 10. „ **Karl Dörich** von hier, Schlosser, mit Anna Rühmüller von hier.
 - 10. „ **Friedrich Schleich** von Malsfeld, Loc.-Heizer, mit Katharina Hadmaler von Hilsbach.
 - 10. „ **Hermann Reich** von Konstanz, Photograph, mit Anna Birmelin von Hilsbach.
 - 10. „ **Karl Josef** von Gochsheim, Schlosser, mit Katharina Kus von Hilsbach.
 - 10. „ **August Roth** von Hilsbach, Tagelöhner, mit Friederike Kazmann von Markgröningen.
 - 10. „ **Wilhelm Nagel** von Erlenheim, Bahnarbeiter, mit Luise Zweder von Erlenheim.
 - 10. „ **Wilhelm Müller** von Erbsied, Landwirth, mit Eugenie Liringer von hier.
 - 12. „ **Eduard Kühn** von Mannheim, Fabrikant, mit Friederike Leers von Heidelberg.
 - 13. „ **Karl Kulliquet** von Genf, Professor, mit Margarethe Lebig von Berlin.
 - 17. „ **Karl Schneider** von Rheinböschheim, Pferdgeschaffner, mit Luise Sauter von Göbbrichen.
 - 17. „ **Friedrich Gabenbach** von Offenburg, Forstpraktikant, mit Emilie Brückner von Oberkirch.
 - 20. „ **Wilhelm Lacroix** von Mannheim, Lehrer, mit Emilie Eytzer von hier.
 - 20. „ **Wilhelm Duffing** von Durlach, Privatlehrer, mit Luise Neuert von Hirsolshofen.
 - 20. „ **Walter Hauser** von hier, Gutsbesitzer, mit Clara Tenner von Heidelberg.
 - 24. „ **Adam Red** von Steinsfurt, Tagelöhner, mit Elisabetha Duffel von Waltherthal.
 - 24. „ **Karl Bausch** von Heidesheim, Schmied, mit Christiane Kimmich von Unterwiesheim.
 - 24. „ **Ludwig Grödingen** von hier, Tagelöhner, mit Eva Mangert von Heidesheim.
 - 24. „ **Otto Egolf** von Unterschesslenz, Schuhmacher, mit Maria Brähler von Wehingen.
 - 26. „ **Ludwig Goldschmidt** von Durlach, Uhrzuger, mit Maria Richter von Berghausen.
 - 29. „ **Karl Seitz** von Heidesheim, Landwirth, mit Christiane Heil von Heidesheim.
 - 31. „ **Ludwig Schmitt** von Landau, Rev.-Beamter, mit Emilie Red von hier.
 - 31. „ **Heinrich Koch** von Garbenheim, Marmorarbeiter, mit Amalie Berlinghof von hier.
 - 31. „ **Karl Ritter** von Diefenberg, Bahnarbeiter, mit Luise Weigel von Söllingen.
 - 31. „ **Ludwig Weber** von Hagsfeld, Fabrikarbeiter, mit Wilhelmine Red von Hagsfeld.
 - 31. „ **Heinrich Kreitzer** von Eppingen, Koch, mit Luise Bais von Eppingen.
 - 31. „ **Friedrich Hoffmayer** von Göbbrichen, Privatdiener, mit Babette Limbach von Lorenzenzimmern.

Einladung zum Abonnement

auf den

(Ueber 500 Abonnenten) **JOURNAL-LESEZIRKEL** (Ueber 500 Abonnenten)

von

Julius Linck, Buchhandlung, vorm. Otto Nemnich,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 76, am Markt.

	jährlich	M	ℳ
Aus allen Welttheilen	12 Hefte	9	60
Bazar, Illustrirte Damenzeitung	48 Nummern	10	—
Blatt, Das neue, Illustr. Familienjournal	52 " "	6	40
Blätter, Fliegende, München	52 " "	18	50
Blätter, Lustige	52 " "	8	—
Buch für Alle	28 Hefte	8	40
Chronik der Zeit	28 " "	7	—
Daheim, Illustrirtes Familienblatt	52 " "	8	—
Deutschland, Das humoristische, illustrierte Monatschrift	24 " "	6	—
Echo, Das, Wochenschrift für Politik, Litteratur, Kunst und Wissenschaft	52 Nummern	12	—
Für alle Welt, ill. Familienzeitschrift	28 Hefte	11	20
Gaea, Zeitschrift für naturwissenschaftliche und geographische Kenntnisse	12 Hefte	12	—
Gartenlaube	52 Nummern	7	—
Gegenwart, Wochenschrift für Litteratur, Kunst u. öffentliches Leben	52 " "	18	—
Globus, Illustr. Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde	48 " "	24	—
Grenzboten, Zeitschrift für Politik und Litteratur	52 " "	36	—
Hausfreund, Illustr. Familienblatt	52 " "	6	—
Heimchen am Herd	52 " "	5	20
Jahrbücher, Preussische, Herausgegeben von Treitschke	12 " "	18	—
Kamerad, Der gute, illustr. Knabenzeitung	52 " "	8	—
Kladderadatsch	52 " "	9	—
Kränzchen, Das, ill. Mädchenzeitung	52 " "	8	—
Kunst für Alle	24 Hefte	14	50
Kunst, Moderne, ill. Halbmonatsschrift	26 " "	14	50
Magazin, Das, für Litteratur	52 Nummern	16	—
Meggendorfer humoristische Blätter	12 " "	12	—
Mitteilungen, Geographische, von Dr. A. Petermann	12 Hefte	24	—
Natur, Die, Zeitschrift zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse	52 Nummern	16	—
Nord und Süd, von Paul Lindau	12 Hefte	24	—
Revue, Deutsche, von R. Fleischer	12 " "	24	—
Roman-Bibliothek, Deutsche	52 Nummern	8	—
Romanwelt, Die	52 " "	18	—
Roman-Zeitung	52 " "	14	—
Rundschau, Deutsche	24 Hefte	24	—
Rundschau, Berliner Wochenschrift für öffentliches Leben	52 " "	20	—
Schalk, Blätter für deutschen Humor	52 Nummern	11	20
Signale für die musikalische Welt	66 " "	6	—
Sonntagsblatt für Jedermann aus dem Volke, Begründet von Ruppert	52 " "	5	—
Stein der Weisen, illustr. Halbmonatsschrift	24 Hefte	18	—
Ueber Land und Meer	52 Nummern	12	—
Universum	26 Hefte	13	—
Velhagen & Klasing's Monatshefte vom Fels zum Meer	12 " "	15	—
Waldmann, Der, Blätter für Jäger und Jagdfreunde	26 " "	19	50
Welt, Illustrirte	52 Nummern	12	—
Westermann's illustr. Monatshefte	28 " "	8	40
Wiener Mode, Mit d. Beil.: „Im Boudoir“	12 Hefte	16	—
Wochenbericht für Kunst etc.	24 " "	10	—
Zeitung, Leipziger, illustrierte	52 Nummern	12	—
Zeitung, Leipziger, illustrierte	52 " "	28	—
Zukunft, Die, herausgegeben von Maximilian Harden	52 " "	20	—
Zur guten Stunde von Dominik	28 Hefte	10	—

Englische Zeitschriften.

The Golden penny	52 Nummern	5	20
Illustrated London News	52 " "	42	75

Französische Zeitschriften.

	jährlich	M	ℳ
L'illustration, Journal universel	52 Nummern	42	75
Journal amusant	52 " "	15	50
Journal illustré	52 " "	10	50
Petit journal pour rire	52 " "	7	75
Revue des deux mondes	24 Hefte	61	75
Le Voleur	52 Nummern	9	—

Italienische Zeitschriften.

Illustrazione italiana	52 Nummern	44	—
---	------------	----	---

Bedingungen.

- Das Abonnement, welches nur für $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ oder 1 Jahr angenommen wird, ist im Voraus zu bezahlen, die Höhe desselben richtet sich nach den Preisen der ausgewählten Journale und wird von dem Tage an gerechnet, an welchem der Abonnent die erste Mappe erhält. Der Abonnementspreis beträgt für 1, 2 oder mehr Journale, die zusammen bis 55 M. kosten = 2 M. — ℳ viertelj.
 " " " 65 " " = 2 " 50 " "
 " " " 85 " " = 3 " — " "
 " " " 105 " " = 3 " 50 " "
 " " " 125 " " = 4 " — " "
 " " " 145 " " = 4 " 50 " "
 " " " 165 " " = 5 " — " "
 " " " 185 " " = 5 " 50 " " u. s. w.
- Jeder Abonnent erhält für seine Journale eine Mappe.
- Die Mappen sämtlicher Abonnenten werden Dienstag Nachmittags abgeholt, und Mittwoch Nachmittags wieder zugestellt.
- Jeder Abonnent ist verpflichtet, sämtliche empfangenen Journale, auch die Monatsjournale, bei der Abholung der Mappen zurückzugeben, damit jede Störung im Zirkel vermieden wird, und ist für verlorene oder beschädigte Hefte verantwortlich.
- Auswärtige Abonnenten haben das Porto für Hin- und Hersendung der Mappe zu tragen und wechseln nach Verlauf von 4 Wochen.
- Änderungen sind nur am Schlusse vom Quartal möglich.
- Der Eintritt kann jederzeit erfolgen.
- Abonnenten, die für ein ganzes Jahr vorausbezahlen, erhalten 15% Rabatt.
- Abonnenten, welche verreisen, werden dringend gebeten, die Mappen vor Antritt der Reise zurückzusenden, da andernfalls die grössten Störungen im Zirkel entstehen.

Bei **Julius Linck**, Buchhandlung, in Karlsruhe, bestelle ich
1 Ex. des Journal-Lesezirkels
 und wünsche folgende Journale zu halten:

.....

.....

Name: Wohnung: